Necrologie.

Herr J. J. Dussumier, dessen Namen mehrere Arten tragen, ist im Juli 1883 zu Bordeaux im Alter von 91 Jahren gestorben; er war der erste französische Händler, der sich in einem chinesischen Hafen etablierte, und später Consul in Canton.

General Sabine, bekannt durch seine arktischen Reisen, von denen er auch Conchylien zurückbrachte, und seine magnetischen Beobachtungen, starb am 26. Juni in Richmond, 95 Jahre alt.

Professor F. Sumichrast, bekannt als Erforscher von Centralamerika und Entdecker zahlreicher Mollusken, starb, erst 54 Jahre alt, am 26. September 1882 in Tonalá, im Staate Chiapas in Mexiko; er war am 15. October 1828 zu Ivorne im Waadtland geboren und seit 30 Jahren in Mexiko wohnhaft.

Kleinere Mittheilungen.

(Commensalismus?) In „Science“ macht G. Brown Goode darauf aufmerksam, dass in Nordamerika zusammen mit *Mya arenaria* eine Annelide vorkommt, welche von den Fischern für das Männchen der Muschel angesehen und he-clam genannt wird. In den norwegischen Fjorden kommt der Pier (*Arenicola piscatorum*) ebenfalls mit *Mya arenaria* zusammen vor, und dort heisst die Muschel, — welche hier das weniger wichtige Thier ist — Pier-schaal. Ob Annelide und Mollusk in irgend einer engeren Beziehung zu einander stehen, ist noch zu untersuchen. K.

Literatur.

Sowerby, G. A., *Thesaurus Conchyliorum*. Pt. 39. 40.

Enthält die Calyptraeidae sowie die Gattungen *Natica* und *Nerita*.

Als neu beschrieben werden: *Trochita helicoidea* f. 53. 54; — *Tr. lateralis* f. 93. 94, beide unbekanntes Fundortes; — *Crepidula lentiginosa* f. 130, Südafrika; — *Cr. fissurata* f. 151 unbekanntes Fundortes; — *Natica puerilis* Gld. mss. f. 132; — *ustulata* f. 112; — *mozaica* f. 133. 134; — *papyracea* f. 149;

— *gracilis* f. 102 = *rufilabris* Recluz nec Rve.; — *abbreviata* f. 157. 158, sämtlich unbekanntem Fundortes; — *clavata* f. 167, Mauritius; — *notata* f. 168, Neucaledonien; — *Nerita Savieana* Recl. mss. f. 47, Neu-Irland; — *N. excavata* f. 84 unbekanntem Fundorts.

Proceedings of the Zoological Society of London. 1882. Pt. 4. p. 656. Jeffreys, J. Gwyn, on the Mollusca procured during the Lightning and Porcupine Expeditions 1868—70. (Schon besprochen). 1883. No. 1.

p. 2. Godwin-Austen, H. H., on the Freshwater Shells of the Island of Socotra, collected by Prof. J. Bayley Balfour. — With pl. 1. 2. Nun sind *Planorbis exustus* var. *maculatus* t. 1 f. 1; — *Pl. socotrensis* t. 1 f. 3; — *Pl. Cockburni* t. 1 f. 2; — *Hydrobia?* *Balfouri* t. 1 f. 4. 5; — *Melania tuberculata* nebst var. *laevis* t. 2 f. 1; — *Mel. scabra* var. t. 2 f. 2. 3; — *Mel. pagoda* L.; — *Mel. sclateri* n. t. 2 f. 7. 8.

Locard, Arnould, Description d'une espèce nouvelle de Mollusque, appartenant au genre Paulia. — In Actes Soc. Linn. Lyon 1883. (*Paulia Bourguignati* von Courtenot, Aube).

Nicolas, H., quelques Notes sur le genre Avenionia, nouveau mollusque decouvert dans les puits et les eaux souterraines du sous-sol de la ville d'Avignon. — In Memoires Acad. Vaucluse 1882 p. 159.

Ist nach Locard synonym mit *Paulia* und jünger; von den drei beschriebenen Arten ist *A. Locardiana* = *P. Locardiana* Bgt., *Vayssieri* = *P. Berenguieri*; — *Fabri* unsichere Art, auf ein zerbrochenes Individuum gegründet.

Kimakowicz, M. von, Beitrag zur Molluskenfauna von Siebenbürgen. In Verh. Siebenb. Verein für Naturwiss. vol. 33. 1883. Erste Abtheilung.

Der Verfasser hat es sich zur Hauptaufgabe gestellt, die Bielz'sche Fauna, die nachgerade etwas veraltet ist, auf den Stand der heutigen Wissenschaft zu bringen, und er ist in der vorliegenden ersten Abtheilung seiner Aufgabe entschieden gerecht geworden. Neue Arten werden nicht viel beschrieben, nur zahlreiche Varietäten. *Hyalina natolica* Blz., welche, wie zu erwarten, mit der kleinasiatischen Form nichts zu thun hat, erhält den neuen

Namen H. Oscari; — *Vitriņa plicosa* wird mit Fug und Recht eingezogen; — die siebenbürgische Hel. Schmidt erhält den Varietättnamen Hessei; — von den siebenbürgischen *Buliminus* wird *venerabilis* als Art abgetrennt; *reversalis* auf die linksgewundenen Formen beschränkt, während die rechtsgewundenen als *Bul. transsylvanicus* bezeichnet werden; da beide Formen niemals zusammen vorkommen und sogar nicht in denselben Gegenden leben, ist dagegen nicht viel einzuwenden; wenn aber der Autor meint, dass im europäischen Faunengebiet wenigstens keine Art normal rechts- und linksgewunden vorkommen könne, so ist an den armenischen *Bul. tetrodon* zu erinnern, bei dem das allerdings der Fall ist. — *Pupa dolium* Blz. erhält mit Recht den neuen Namen *P. Jetschini*; sie kommt auch im Banat vor. — Bei den *Baleo-Clausilien* oder *Alopien* ist von grossem Interesse der Nachweis, dass die Formen ohne *Clausilium* sich nur in den höheren Bergregionen finden, welche meist in feuchte Nebelwolken gehüllt sind, also über 1400 Meter; wo, wie am Dongokö, die Wolken constant bis 1300 Meter heruntergehen, gehen auch die Baleen so weit, eine hübsche Bestätigung für Vest's Theorie.

Halavats, Julius, Palaeontologische Daten zur Kenntniss der Fauna der südungarischen Neogen-Ablagerungen. I. Die pontische Fauna von Langenfeld. — In Mitth. Jahrb. Ungar. Geolog. Anstalt VI. Heft 5 p. 163—173. tab. 14. 15.

Der Autor hat bei Langenfeld am Südabhang des Lókva-Gebirges bei Weisskirchen in einer ehemaligen Bucht des sarmatischen Meeres eine fossile Fauna eigenthümlichen Charakters gefunden und beschreibt aus derselben 4 *Adacna* (*Bòkhi* p. 165 t. 14 f. 1—5; — *Hofmanni* p. 167 t. 15 f. 5; — *triangulato-costulata* p. 169 t. 15 f. 6; — *Winkleri* p. 169 t. 15 f. 3. 4) und eine *Congeria* (*Zsigmondyi* p. 171 t. 17 f. 7—10) als neu.

Jeffreys, J. Gwyn, the Mollusca procured during the „Lightning“ and „Porcupine“ Expeditions 1868—70. Part. VI. — In Proc. Zool. Soc. London p. 88—114. t. 19. 20.

Enthält die *Scissurellidae*, *Trochidae*, *Turbinidae*, *Litorinidae*. — *Neu Scissurella umbilicata* p. 88 t. 19 f. 1, Atlant. Ocean; — *Cyclostrema tenerum* p. 91 t. 19 f. 2; — *C. valvatoides* p. 92 t. 19 f. 3; — *C. simile* p. 92 t. 19 f. 4; — *C. affine* p. 92 t. 19 f. 5; — *C. bithynoides* p. 93 t. 19 f. 6. — *Tharsis* n. gen.

für *Oxystele romettensis* Seg., von *Cyclostrema* unterschieden durch das zwar zusammenhängende, aber nicht freie Peristom und den geschlossenen Nabel; — *Ganesa* n. gen., naticaartig mit zusammenhängendem Mundsäum, schräger Spindel, perforirt, mit hornigem, vielgewundenen Deckel. *G. pruinosa* n. p. 94 t. 19 f. 8; — *G. nitidiuscula* p. 94 t. 19 f. 9; — *Circulus* n. gen. für *Valvata striata* Phil., von *Trochus* durch flache Form und weiten Nabel, von *Cyclostrema* durch eckigen Mund und unzusammenhängenden Mundsäum unterschieden. — *Margarita fulgida* p. 95 t. 20 f. 1; — *M. minutula* p. 95 t. 20 f. 2; — *M. laminarum* p. 95 t. 20 f. 3; — *M. cancellata* p. 96 t. 20 f. 4; — *Cithna* (neuer Name für *Hela*) *cincta* p. 111 t. 20 f. 8; — *C. carinata* p. 111 t. 20 f. 9; — *C. Adamsi* p. 111 t. 20 f. 10; — *C. naticiformis* p. 112 t. 20 f. 11. — *Iphitus* (u. gen. Littorinidarum) *tuberatus* p. 114 t. 20 f. 12, eine seltsame kleine, kegelförmige Schnecke mit cylindrischem, aus mehreren Windungen bestehenden, vorspringendem Apex, Deckel hornig, wenig gewunden, mit lateralem Nucleus.

Jeffreys, J. Gwyn, Notes on the Mollusca in the Great International Fisheries Exhibition, London 1883, with the Description of a new Species of Pleurotoma. — In *Ann. Mag. Nat. Hist.* Aug. 1883 p. 116—120.

Kurze Uebersicht der einzelnen Ausstellungen. Ein von der Vega mitgebrachtes riesiges, drei Zoll langes *Pleurotoma* wird p. 120 als *Pl. insignis* beschrieben; es ist arktisch, in 55 Faden.

Il Naturalista Siciliano. Anno II No. 11.

p. 260. *Kobelt, W., Diagnoses Helicum novarum Siciliae. (Iberus Ragusae, Hel. pisanopsis var. aegusae).*

p. 261. *Bourguignat, J. R., Miscellanées italo-malacologiques.* — *Hel. lucorum* wird in 16 Arten zerlegt, von denen hier *yleobia* und *virago* als neu beschrieben werden.

p. 266. *Ancey, C. F., Sur les Mollusques des Parties centrales de l'Asie (Chine et Thibet), récoltés par Mr. l'abbé David.* Die Arten schon früher im *Naturaliste* beschrieben.

— No. 12.

p. 290. *Bourguignat, J. R., Miscellanées italo-malacologiques.* — *Helix rypara, nigrozonata* (Fér. t. 31 a fig. 3) und *atrocineta* werden weiter von der italienischen *lucorum* abgetrennt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtsblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1883

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Literatur 157-160](#)